

An die
Erziehungsberechtigten der
Schülerinnen und Schüler der Klassen 8
unserer Schule

Realschule der Stadt Erkelenz
Schulring 2 · 41812 Erkelenz
Tel.: 02431 / 2905 · Fax 02431 / 73255
info@europaschule-erkelenz.de

Erkelenz, 20. Mai 2021

Sehr geehrte Eltern,

mit diesem Schreiben lassen wir Ihnen nähere Informationen zu den Rahmenbedingungen des Schülerbetriebspraktikums in der Zeit von **Montag, 14. März 2022 bis Freitag, 01. April 2022** zukommen.

Ziel des Praktikums ist es, einen wirklichkeitsnahen Einblick in die Wirtschafts- und Arbeitswelt zu vermitteln und die Schüler berufliche und menschliche Gegebenheiten am Arbeitsplatz erfahren zu lassen. Die Jungen und Mädchen werden hierbei durch geeignete Mitarbeiter der entsprechenden Arbeitsstellen fachlich betreut und von der Schule durch Betreuungslehrer angeleitet. Von diesen werden sie auch an der Arbeitsstelle mindestens einmal besucht.

Das Schülerbetriebspraktikum ist eine Schulveranstaltung. Aus diesem Grunde ist der allgemeine Versicherungsschutz, der für alle Schüler in Nordrhein-Westfalen verpflichtend ist, auch weiterhin gegeben und gilt auch für die Fahrt zur Arbeitsstelle und zurück. Soweit nötig, werden die Fahrtkosten durch den Schulträger erstattet.

Mit Verfügung vom 06.06.2013 legt die Bezirksregierung Köln die Entfernungsgrenze gem. § 20 Abs. 1 SchfkVO auf 25 km fest. Die Praktikumsbetriebe müssen ausnahmslos in der Nähe des Schulortes (im Umkreis von 25 km) liegen, da einerseits die schulische Betreuung der Praktikanten und andererseits die unterrichtliche Versorgung der Schule sicherzustellen ist. Außerdem ist darauf zu achten, dass kein Praktikum zu solchen Berufen durchgeführt werden kann, die ein Hochschulstudium voraussetzen. Das Praktikum muss also im Bereich eines anerkannten Ausbildungsberufs erfolgen. Ebenso ist ein Praktikum in der Nachmittagsbetreuung an Grundschulen ausgeschlossen. Praktikumswünsche, die diese Kriterien nicht erfüllen, können privat in den Schulferien umgesetzt werden.

Das Schülerbetriebspraktikum ist weder ein Ausbildungs- noch ein Beschäftigungsverhältnis, so dass auch **eine finanzielle Vergütung nicht vorgesehen ist**. Die Arbeitszeit der Schüler beträgt 35 Stunden (zuzüglich Pausen).

Die Klassenleiter/innen werden Sie über die weiteren Vorbereitungen zu dieser schulischen Maßnahme unterrichten.

Für die Schüler der bilingualen Klasse und der Französischkurse (Schwerpunktfach) bieten wir außerdem die Möglichkeit, ein zusätzliches Betriebspraktikum in Liège/Belgien durchzuführen. Interessierte Schüler melden sich bitte möglichst zeitnah bei Herrn Pierre.

Aus organisatorischen Gründen muss die Praktikumswahl bis zum Ende des 1. Halbjahres erfolgt sein.

Ein erster Schritt wäre es nun, sich um Praktikumsstellen zu bemühen. Dabei kommt es ganz besonders auf die gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule an, damit auch wir über Ihre Bemühungen und Erfolge bei der Suche nach einer Praktikumsstelle informiert sind.

Mit freundlichen Grüßen



Rudig
Realschulrektorin